


Clipping Internet

Datum: 10.12.2021
Medium: www.medmedia.at
Suchbegriff: Wild Claudia
Url: <http://www.medmedia.at/apotheker-krone/asthmaspray-ivermectin-totimpfstoff-kompass-in-der-informationsflut/>



The screenshot shows the article page on the website. At the top, there is a banner for 'Bionorica ethics' with a product image of 'Dronabinol'. Below this is a navigation bar with 'MedMedia', 'Medien', 'Mediadaten', 'Diplomfortbildung', and 'Anmelden'. A search bar is also present. The main header features the 'Apotheker Krone' logo and the slogan 'WISSEN SCHAFFT ERFOLG'. The article title is 'Asthmaspray, Ivermectin, Totimpfstoff – Kompass in der Informationsflut' with a sub-headline 'Redaktion: Martin Rümmele • Einblicke SARS-CoV-2 • Apo-K23|2021 • 06.12.2021'. The article text discusses the pandemic and the need for clear information. A sidebar on the right contains 'Ähnliche Artikel' and 'Aktuelles' sections.

Bionorica ethics

Dronabinol

MedMedia Medien Mediadaten Diplomfortbildung Anmelden MedMedia Suche ...

Apotheker Krone

WISSEN SCHAFFT ERFOLG

Asthmaspray, Ivermectin, Totimpfstoff – Kompass in der Informationsflut
Redaktion: Martin Rümmele • Einblicke SARS-CoV-2 • Apo-K23|2021 • 06.12.2021

Die Pandemie und die Diskussionen um neue Medikamente, Impfrisiken und scheinbare Hausmittel zeigen, dass der Umgang mit der Vielfalt an Informationen in der Medizin immer schwieriger wird. Die *Apotheker Krone* hat nachgefragt und gibt Tipps, wie sich rasch die Spreu vom Weizen trennen lässt.

Nach Empfehlungen unter anderem von FPÖ-Chef Herbert Kickl für das Anti-Wurm-Mittel Ivermectin gegen COVID-19 ist die Nachfrage sprunghaft angestiegen. Und das, obwohl sich der Hersteller, die Firma MSD (Merck Sharp & Dohme), klar gegen die Einnahme von Ivermectin (Stromectol®) bei COVID-19 ausgesprochen hat und die Europäische Arzneimittelagentur EMA und die heimische AGES bereits im Frühjahr davor gewarnt haben, dass das Mittel bei einer Überdosierung toxisch sein kann. Auch in Österreich soll es bereits Vergiftungen und Todesfälle gegeben haben.

In einem anderen Fall hat ein Steirer als vermeintlichen Schutz vor einem schweren Verlauf seiner Coronavirus-Infektion Unmengen von hochkonzentriertem Vitamin D zu sich genommen. Er landete schließlich mit einem akuten Nierenversagen im Spital, berichteten steirische Medien. Nicht immer sind Mythen über vermeintliche Therapiealternativen aber so eindeutig. Bereits im *Verkehr* stritten etwa auch Mediziner und Wissenschaftler ab im Frühjahr über eine COVID-19-

Ähnliche Artikel

Alle Medien Alle Ausgaben

- Kompass in der Informationsflut
- Neues aus der Corona-Forschung
- „Totimpfstoff“ rückt näher – EMA prüft auch Novavax-Produkt

Aktuelles

Aktuelle Leseranalyse – Apothekenfachmedien & Gesundheitslaienmedien